

3 Sehen Sie das Bildlexikon an. Schreiben Sie in drei Minuten so viele Kombinationen wie möglich.



eine Dose Thunfisch
eine Packung ...

4 Was darf's sein?

a Was ist richtig? Hören Sie und kreuzen Sie an.



- 1 Otto hat Probleme, denn es fehlen genaue Angaben auf dem Einkaufszettel. ☐
- 2 Otto kennt seine Mitbewohner und ihre Essgewohnheiten gut. ☐
- 3 Er will zu Hause anrufen, aber sein Handy funktioniert nicht. ☐
- 4 Er kauft zu viel ein, denn er will keine Fehler machen. ☐

- b Hören Sie noch einmal und hören Sie weitere Gespräche im Supermarkt. Was und wie viel kauft Otto? Kreuzen Sie an und notieren Sie die Mengen.

Was?	Wie viel?	Was?	Wie viel?
1 ☐ Frischkäse	_____	3 ☐ Schinken (roh)	_____
☐ Käse (weich)	_____	☐ Schinken (gekocht)	_____
☐ Käse (hart)	_____	☐ Pfeffersalami	_____
2 ☐ Buttermilch	_____	☐ Knoblauchsalami	_____
☐ Vollmilch (3,5 % Fett)	_____		
☐ Milch (fettarm, 1,5 % Fett)	_____		
☐ Magermilch (0,5 % Fett)	_____		

1 Kilogramm (kg) = 1000 Gramm (g)
1 Pfund = 500 Gramm
1 Liter (l)

INFO

5 Ergänzen Sie die Endungen mithilfe der Tabelle.

- Ich hätte gern einen milden Käse.
- Möchten Sie lieber einen weich_____ Käse oder einen hart_____?
- Das ist eine gut_____ Frage.
- Haben Sie denn keine normal_____ Milch?
- Meinen Sie Vollmilch, fettarme Milch oder Magermilch?
- Ich hätte gern einen mager_____ Schinken.
- ▲ Soll es ein roh_____ Schinken sein oder ein gekocht_____?

6 Was haben Sie diese Woche gekauft? Machen Sie eine Kettenübung.

- Ich habe ein neues Handy gekauft.
- Ich habe ein neues Handy und einen blauen Kugelschreiber gekauft.
- ▲ Ich habe ein neues Handy, einen blauen Kugelschreiber und eine rote Hose mit einem schwarzen Gürtel gekauft.
- ▼ ...

PARTNER A: Einkaufsgespräche S 81:

Einkaufsgespräche üben: Geben Sie mir bitte ...

Partner A

a Ergänzen Sie.

Ich brauche ... | Kann ich Ihnen helfen? | Möchten Sie sonst noch etwas? | Wie viel darf es sein?

Verkäufer/-in

- Guten Tag. Was darf es sein? /

Kunde/Kundin

→ ▲ (Ja,) Ich hätte gern ... /
Ich möchte gern ... /

← _____

- Möchten Sie gern ...?

Der/Die/Das ist / Die sind heute im Angebot.

→ ▲ Ja, gern.

←

→ ▲ Ein halbes Pfund / ... Gramm / ...
Stück, bitte.

←

- Gern. Darf es noch etwas sein? /

Gern. _____

→ ▲ Nein, danke. Das ist alles.

b Rollenspiel: Kaufen Sie ein.

Ich hätte gern einen
mageren Schinken.

Möchten Sie gern einen
spanischen Schinken?
Der ...

1 Sie sind Verkäufer/-in:

An der Wursttheke
im Angebot:
Schinken – spanisch



An der Wursttheke
im Angebot:
Salami – italienisch

2 Sie sind Kunde/Kundin:

Im Obst- und Gemüseladen
gelbe Paprika – 3 Stück

Im Teeladen
grünen Tee – 250 Gramm

PARTNER B: Einkaufsgespräche S 81:

Einkaufsgespräche üben: Geben Sie mir bitte ...

Partner B

a Ergänzen Sie.

Ich brauche ... | Kann ich Ihnen helfen? | Möchten Sie sonst noch etwas? | Wie viel darf es sein?

Verkäufer/-in

Kunde/Kundin

■ Guten Tag. Was darf es sein? /

→ ▲ (Ja,) Ich hätte gern ... /
Ich möchte gern ... /

■ Möchten Sie gern ...?

Der/Die/Das ist / Die sind heute im Angebot.

← _____

→ ▲ Ja, gern.

←

→ ▲ Ein halbes Pfund / ... Gramm / ...
Stück, bitte.

←

■ Gern. Darf es noch etwas sein? /

Gern. _____

→ ▲ Nein, danke. Das ist alles.

b Rollenspiel: Kaufen Sie ein.

Ich hätte gern einen
mageren Schinken.

Möchten Sie gern einen
spanischen Schinken?
Der ...

1 Sie sind Kunde/Kundin:

An der Wursttheke
mageren Schinken –
150 Gramm



An der Wursttheke
scharfe Salami –
ein halbes Pfund

2 Sie sind Verkäufer/-in:

Im Obst- und Gemüseladen
im Angebot:
Paprika – ungarisch

Im Teeladen
im Angebot:
Tee – chinesisch

8 Warum hast du denn so viel eingekauft?

a Hören Sie und korrigieren Sie.



- 1 Der Einkauf kostet 29,10 Euro.
- 2 Jochen und Bruno meinen: Otto hat zu wenig eingekauft.
- 3 Für Bruno ist fettarme Milch normale Milch.
- 4 Otto wohnt seit 18 Tagen in der WG.
- 5 Otto hat ~~sehr gute~~ Nerven, meint Bruno. *keine guten*

b Haben Sie auch schon einmal das Falsche eingekauft? Erzählen Sie.

Letzten Monat habe ich für drei Personen zwei Kilo grüne Bohnen gekauft. Das war viel zu viel. So haben wir dann die nächsten drei Tage Bohnen gegessen.

9 Im Frühstücks-Café

- a Sie gehen gemeinsam frühstücken und bestellen für Ihre Partnerin / Ihren Partner. Was isst sie/er gern? Was meinen Sie? Wählen Sie für sie/ihn aus und kreuzen Sie an.

FRÜHSTÜCKSKARTE	FRÜHSTÜCK	
	KLASSIKER	Kleines Frühstück (1 Brötchen mit Butter und Marmelade) ☐
		Großes Frühstück (Brotkorb mit 2 Brötchen und 1 Scheibe Brot, dazu: Butter, Marmelade, Käse und Schinken) ☐
		Französisches Frühstück (1 Croissant mit Butter und Marmelade) ☐
	EXTRAS	Ei (weich gekocht / hart gekocht) ☐
		Portion Rührei (klein / groß) ☐
		Obstsalat (klein / groß) ☐
		Croissant ☐
		Brötchen (hell / dunkel) ☐
	GETRÄNKE	Kaffee ☐
		Tee (schwarz / grün) ☐
		Milchkaffee (groß / klein) ☐
		Espresso (einfach / doppelt) ☐
Milch (warm / kalt) ☐		
	Orangensaft (frisch gepresst) ☐	

Haben Sie das Richtige bestellt? Überprüfen Sie Ihre Vermutungen.

- Ich habe dir ein kleines Frühstück bestellt.
- ▲ Aber ich mag keine Marmelade. Ich möchte lieber ...
- Ich hoffe, du magst Eier. Ich habe dir nämlich auch ein weich gekochtes Ei bestellt.
- ▲ Oh ja, weich gekochte Eier esse ich gern.